

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Brigitte Meyer FDP**
vom 06.09.2010

Zukunft der Sprachberatung in Bayern

In Bayern gibt es seit 2008 das Projekt „Sprachberatung in Kindertageseinrichtungen“, welches ein individuell gestaltbares Beratungs- und Fortbildungsangebot für das pädagogische Team einer Einrichtung im Rahmen der Umsetzung des bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes darstellt. Die bisherige Resonanz ist sehr positiv. Im kommenden Jahr 2011 endet dieses Projekt.

Daher frage ich die Staatsregierung:

1. Wann ist frühestens mit dem Abschlussbericht der Evaluationsstudie zu dem Sprachberaterprojekt zu rechnen?
2. Wird es in naher Zukunft bereits einen ersten Zwischenbericht der Evaluation geben?
3. Ist vonseiten der Regierung geplant, die Projektlaufzeit zu verlängern, und wenn ja, unter welchen Voraussetzungen und in welcher Form?

Antwort

**des Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung,
Familie und Frauen**
vom 29.09.2010

Zu 1.:

Derzeit ist mit dem Abschlussbericht Ende 2011, d. h. am Projektende, zu rechnen. Falls es zu einer Projektverlängerung kommt (s. Antwort zu Frage 3), wird der Bericht voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2012 vorliegen.

Zu 2.:

Ein Zwischenbericht wird voraussichtlich bis Mitte Oktober 2010 erstellt werden.

Zu 3.:

Eine Verlängerung wird angestrebt in Abhängigkeit von den Projektmitteln aus dem Programm Bayern 2020, die bis zum Projektende nicht abgerufen werden. Zusätzliche Landesmittel stehen nicht zur Verfügung.

Ob Bundesmittel zur Verfügung stehen, hängt von der weiteren Planung der Bundesinitiative „Schwerpunkt – Kitas zur Sprach- und Integrationsförderung“ ab. Diese Initiative befindet sich derzeit im Ausgestaltungsprozess zwischen dem Bund und den Ländern und soll bis Ende des Jahres 2010 abgestimmt sein.